

Großer Himmel, weiter Horizont

# Shepard-Lesung in der Galerie Unger

05.10.17

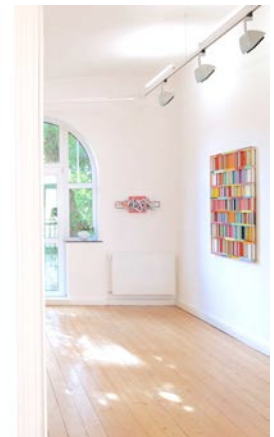
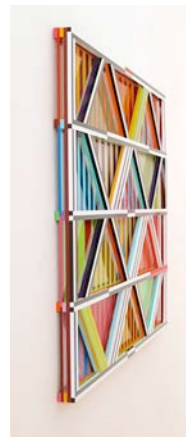
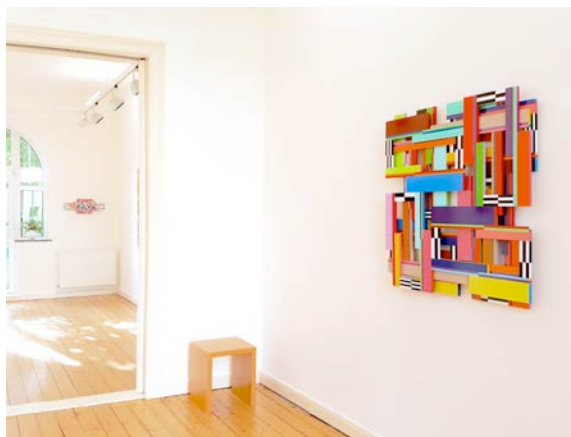


Der Bremer Maler Nicholas Bodde liest in der Balzer-Ausstellung der Galerie Unger Kurzgeschichten der Sam Shepard.

© Unger

**Bremen - Von Thomas Kuzaj. Herbstzeit, Lesezeit, Literaturzeit. Der amerikanische Autor, Dramatiker und Schauspieler Sam Shepard (1943 bis 2017) etwa rückt am Sonntag, 8. Oktober, in der Schwachhauser Galerie Unger (Georg-Gröning-Straße) in den Fokus. Der Bremer Maler Nicholas Bodde liest dort dann Kurzgeschichten des Amerikaners. Sie stammen aus dem Band „Der große Himmel“, der im Jahr 2006 in deutscher Sprache erschienen ist. Beginn: 15 Uhr.**

Geschichten aus dem Land der weiten Horizonte sind es, die in der amerikanischen Provinz spielen – „mit filmbekannten Motiven wie Highways, Parkplätzen und Fast-Food-Restaurants“, so die Galeristin Corona Unger. „Die literarische Lesung ‚Great Dream of Heaven‘ gestalten wir im Rahmen unserer aktuellen Ausstellung ‚Shift – Verdichtung und Umkehrung‘ mit den polychromen und vierteiligen Wandobjekten des Berliner Künstlers Dieter Balzer. Sie dauert etwa eine Stunde und kostet keinen Eintritt.“



Balzers ausgesprochen farbige Objekte sind noch bis zum 22. Oktober bei Corona Unger zu sehen. Die Arbeiten des 1958 geborenen Künstlers sind „zwischen Fläche und Raum angesiedelt“, sagt die Galeristin. „Sie werden durch facettenreiche, architektonisch konstruierte Strukturen bestimmt.“

Und ihre kräftigen Farben bekommen die Objekte nicht mit dem Pinsel – Balzer benutzt Farbfolien. Mit diesem „industriellen Material“ und dessen „reiner Tonalität“ lotete der Bildhauer „intensive Farbwerte und Farbnachbarschaften aus“.